



VetVital & friends

soziale und karitative Projekte

Mit jeder gekauften Flasche leisten Sie einen Beitrag für die sozialen Projekte der VetVital!

„VetVital & friends“ unterstützt unterschiedliche soziale Projekte in verschiedenen Regionen dieser Welt. Ein Schwerpunkt ist z. B. die schulische Förderung südafrikanischer Kinder. In Deutschland unterstützt „VetVital & friends“ unter anderem den Sozialfonds des CHARGE-Syndrom e. V. und es besteht eine enge Zusammenarbeit mit der Vestischen Kinder- und Jugendklinik in Datteln. Hier konnten mehrere Projekte in den letzten Jahren verwirklicht werden.

Dieses Jahr hat sich „VetVital & friends“ dazu entschlossen, zwei unterschiedliche Projekte zu unterstützen:

Balthasar



Kinderhospiz



Jugendhospiz

Kinderhospiz Balthasar - Ein Ort zum Leben und Lachen, Sterben und Trauern

„Ihr Kind ist unheilbar krank, wir können nichts mehr für Ihr Kind tun!“ - Dieser Satz bringt die

Familien aus den Fugen. Jedes Jahr erkranken über 4000 Kinder in Deutschland unheilbar.

Für die Familien bricht alles zusammen, nichts ist mehr, wie es war. Die Pflege und Versorgung des unheilbar kranken Kindes steht im Vordergrund, und damit rückt zwangsläufig alles andere in den Hintergrund!

Der Weg von der Diagnose bis zum Tode des Kindes zieht sich oft über Monate, manchmal Jahre hin und verlangt von Eltern und Geschwistern das Äußerste. Damit die Familien auf dem schweren Weg nicht alleine sind, wurde im September 1998 das erste Kinderhospiz in Deutschland eröffnet.

Natürlich steht im Vordergrund die Arbeit mit den erkrankten Kindern. Sie erleben ihren Alltag häufig mit dem Verlust von körperlichen und geistigen Fähigkeiten bei gleichzeitiger Zunahme der Hilfs- und Pflegebedürftigkeit, nicht selten auch mit Unwohlsein und Schmerzen. Das Kinderhospiz Balthasar ist ein zweites Zuhause für das

krankte Kind und seine Familie. Im Kinderhospiz werden Kinder im Alter von 0 bis ca.18 Jahren aufgenommen. Rund um die Uhr werden die Kinder von erfahrenem Personal aus den Bereichen Kinderkranken-, Krankenpflege und Pädagogik betreut und versorgt.

Die Eltern finden im Kinderhospiz Begleitung und Unterstützung. Sie werden von der - oft anstrengenden - Pflege der betroffenen Kinder entlastet.

Durch die Unterstützung von „VetVital & friends“ wird das gesamte Kinder- und Jugendhospiz mit einer Internet-Funkverbindung (ähnlich HOT-SPOT in Hotels, WLAN-Funkverbindung) ausgestattet. Was zunächst nach Luxus klingt, hat für Eltern, Kinder und Jugendliche aber wirkliche und handfeste Gründe:

Gerade wenn man als Eltern – wie in „Balthasar“ – mal zur Ruhe kommt, hat man Zeit, sich mit der (oft seltenen Erkrankung) seines Kindes/Jugendlichen zu beschäftigen. Um Informationen aus dem Internet dazu einzuholen, aber auch um Kontakt mit Selbsthilfegruppen aufzunehmen, ist eine Internetverbindung wichtig.

Besonders für die älteren Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen ist es wichtig, Kontakte zu Gleich-Betroffenen zu knüpfen oder aufrecht zu erhalten. Leider sind die bestehenden Kontakte zu Klassenkameraden und Freunden oft nicht standhaft genug und zerbrechen häufig und deshalb ist diese Kontaktmöglichkeit so wichtig.

Nicht zuletzt sind es Online-Spiele, die den Kindern und Jugendlichen ein wenig dabei helfen, die oft schwere Zeit und auch die Zukunft für einen Moment zu vergessen. Gerade bei sterbenskranken Kindern und Jugendlichen, die nicht mehr aus dem Bett aufstehen können, ist diese Art von Spielen – natürlich mit entsprechenden, vor allem zeitlichen Begrenzungen – eine willkommene Abwechslung.

Als zweites Projekt unterstützt „VetVital & friends“ die Kinderschutzambulanz an der Vestischen Kinder- und Jugendklinik in Datteln.

Kinder brauchen unseren Schutz

Jedes zweite Kind macht im Laufe seines Lebens Erfahrungen mit Vernachlässigung, Misshandlung oder Missbrauch. An den Folgen dieser Gewalt leiden die Kinder ein Leben lang. Die Zeichen von Misshandlung und Missbrauch zu erkennen und die richtigen Maßnahmen zu ergreifen, ist eine Herausforderung nicht nur für Eltern, Erzieher und Lehrer, sondern auch für Kinderärzte. Wenn Verletzungen offensichtlich werden und sich die Folgen der Gewalt nicht mehr verbergen lassen, suchen die Eltern – auch dann, wenn sie selbst die Täter sind – häufig Hilfe bei Ärzten oder Kliniken. In diesem Moment ist es entscheidend, dass es eine Anlaufstelle gibt, an der Fachleute wissen, was zu tun ist. Eine solche Anlaufstelle ist die Medizinische Kinderschutzambulanz im Zentrum für Kinderschutz Westfalen-Lippe an der Vestischen Kinder- und Jugendklinik Datteln. Sie ist die einzige in der Region, an der speziell geschulte Ärzte, Psychologen, Pflegendе, Sozialarbeiter und Seelsorger zusammenarbeiten.

Die Arbeit

Wird in der Medizinischen Kinderschutzambulanz ein Kind vorgestellt, steht die unmittelbare Hilfe an erster Stelle – das Kind und seine Verletzungen zu versorgen, die Misshandlungs- oder Missbrauchszeichen zu erkennen und zu dokumentieren und für den Schutz des Kindes zu sorgen. Parallel dazu setzen die Hilfen für das Kind und seine Familie ein. Diese Möglichkeit der sofortigen und umfassenden Versorgung durch ein geschultes Team ist in der Region einzigartig. Ziel ist es, für jedes Kind und jede Familie eine individuell passende Lösung zu finden, die die Bedürfnisse des Kindes in den Mittelpunkt stellt. Dazu wird eng mit weiteren Experten, Beratungsstellen, Jugendämtern, Rechtsmedizinern und nötigenfalls der Polizei zusammengearbeitet. Neben der Hilfe und Beratung in akuten Fällen werden Eltern dahingehend unterstützt, dass es gar nicht erst zu Misshandlungen oder Missbrauch kommt. Aus diesem Grund wird schon in der Klinik Kontakt zu gefährdeten Familien gesucht und ihnen Unterstützung angeboten. Aber nicht nur die Eltern brauchen Beratung: Auch für Jugendliche ist die Kinderschutzambulanz Ansprechpartner zu Fragen und Problemen rund um die Themen Sexualität, Alkohol und Drogen.

Worauf es ankommt

Missbrauch und Misshandlung führen bei Kindern häufig zu schweren Traumatisierungen. Umso wichtiger ist es, dass die Untersuchungen, die im Rahmen der Kinderschutzambulanz erfolgen, für das Kind keinen zusätzlichen Stress verursachen.

Gerade sexueller Missbrauch ist medizinisch schwer nachweisbar - dennoch kann die Untersuchung, wenn sie richtig durchgeführt wird, eine wichtige entlastende und beruhigende Funktion für die Kinder haben und helfen, den Missbrauch zu verarbeiten. An der Medizinischen Kinderschutzambulanz der Vestischen Kinder- und Jugendklinik Datteln werden die Untersuchungen von speziell geschulten Ärzten vorgenommen.

Wichtig ist

- eine kindgerechte, schmerzfreie Untersuchung,
- der Schutz der Intimsphäre des Kindes während der Untersuchung,
- dass die Untersuchungen für das Kind keinen zusätzlichen Stress verursachen,
- eine vertrauensfördernde Umgebung,
- sachgerechte Diagnostik.

Warum unterstützen

Kinderschutz wird nicht von den Krankenkassen bezahlt. Konkret bedeutet das:

Die Kinderschutzambulanz ist auf Spenden angewiesen, um die tägliche Arbeit mit den betroffenen Kindern und Familien, die Aus- und Fortbildung der Ärzte, aber auch die Ausstattung mit medizinischen Geräten, Möbeln und Spielzeug finanzieren zu können.

Als gezielte Unterstützung übernimmt „VetVital & friends“ die Kosten einer speziellen Untersuchungs-liege, die konkret benötigt wird, um gynäkologische Untersuchungen bei Kindern und Jugendlichen durchführen zu können. Bislang wurden die Patienten bei „Erwachsenen“-Gynäkologen untersucht, deren medizinisches Gerät absolut nicht für Untersuchungen bei Kindern und Jugendlichen geeignet ist. Die Liege erweitert und ergänzt somit die Untersuchungsmöglichkeiten der Kinderschutzambulanz und erspart den Kindern die Tortur weiterer Untersuchungen.

